

Propaganda auf Briefmarken der DDR



Das Briefmarken ein ideales Propagandamittel sind, wurde nicht nur von den jeweiligen Feinden eines Landes erkannt. Vor allem diktatorische Staaten wie das faschistische Deutsche Reich, die Sowjetunion etc. nutzten Briefmarkenmotive für ihre eigene Propaganda. Der Personenkult spielte hierbei eine große Rolle/Vergleichbares findet man auch bei den Briefmarkenausgaben der DDR.

Hier die Ausgaben des 1. Fünfjahrplans



Parteitage der SED



7. Oktober



1949

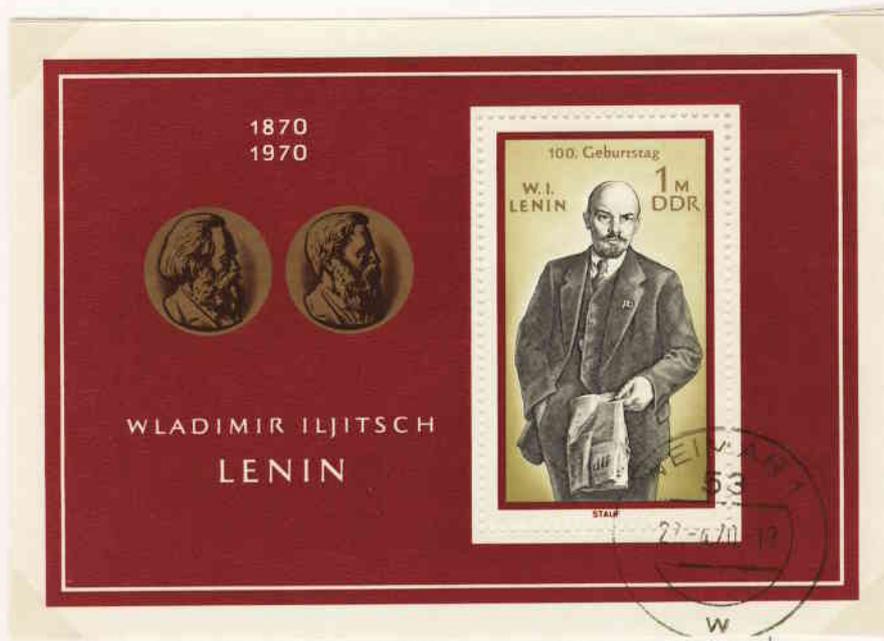


1969

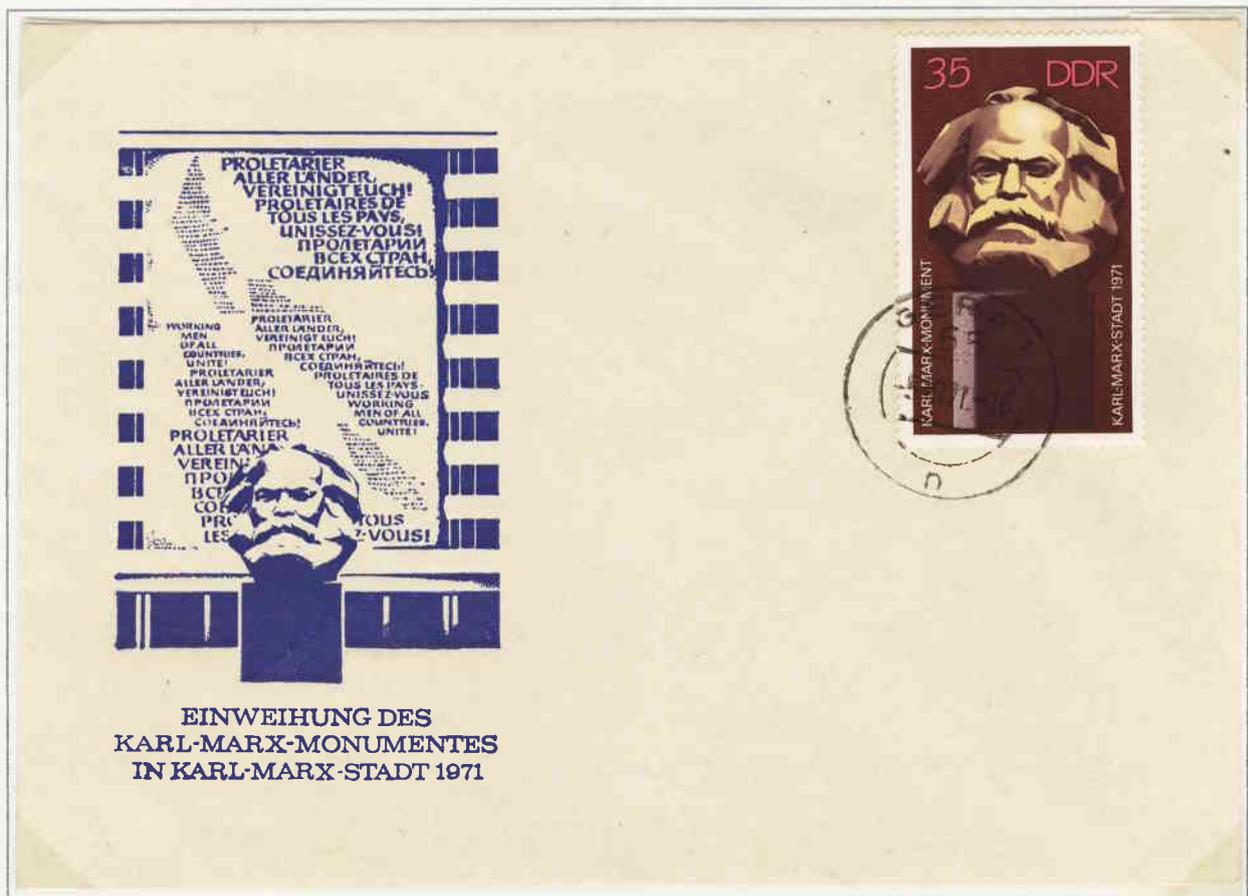


Marxismus – Leninismus





Lenin vor den Köpfen von Marx und Engels



Verherrlichung von Marx durch Umbenennung der alten Stadt Chemnitz

Die SED und die Verherrlichung der russischen Oktoberrevolution



SED – Propaganda bzgl. ihrer kommunistischen Wurzeln



ERSTTAGSBRIEF

**20
JAHRE**



SED



Pieck mit Grotewohl

1947 - 1972
25 JAHRE
GESELLSCHAFT FÜR
DEUTSCH-
SOWJETISCHE
FREUNDSCHAFT



Honnecker mit Breschnew

Volksarmee und Betriebskampfgruppen wie sie die SED gerne sah





Der „antifaschistische Schutzwall“
- 13. August 1961 -



Auch die Jugend wurde im Sinne der Partei erzogen

